

Text: Frank Martin Siefarth



Die „Georgensteiner“ an Roß- und Buchstein

SPIELWIESE DER MÜNCHNER*

*Frei nach Sir Leslie Stephen, der die Alpen 1871 in einem Buchtitel *The Playground of Europe* nannte.



Wenn die Alpen als Spielwiese Europas bezeichnet werden, dann dürfen das die Bayerischen Voralpen, also die „Hausberge“, mit Fug und Recht für München – und für die zurzeit 36 Gruppen, Abteilungen und Ortsgruppen der Sektionen München & Oberland! Sie meinen, „da übertreibt er jetzt aber a bisserl!“. Dann schauen Sie doch mal mit uns in die aktuellen Gruppenprogramme!

Beim „Berggenuss 35 plus“ sind Hausbergwanderungen – im Sommer wie im Winter – sozusagen Programm, und die Gruppe verbringt auch immer mal wieder gerne ein Wochenende auf einer Selbstversorgerhütte der Sektionen. Auch die „Bergwandergruppe“ nimmt beinahe wöchentlich sowohl die Wege auf die Klassiker, wie auch zu unbekannteren Zielen unter die Füße oder die Schneeschuhe. Und die „Berg-Ski-Gruppe“ zieht es nach ihren Ausflügen zum Beispiel in die Zentralalpen oder die Dolomiten ebenso wie die Gruppe „AM-Nord“ immer wieder zum Wandern, Skitourengehen oder auch Pisteln in die heimischen Berge. Bevorzugt unter der Woche unterwegs ist die „Schichtdienstabteilung“, und auch deren Programm deckt von der gemütlichen Neureuth-Gindelalmschneid-Wanderung über lange Mountainbike-Runden bis zur rassigen Skitour auf den Großen Traithen die ganze Palette der Tourenmöglichkeiten „vor der Haustür“ ab.

Wunderbare Tourenreviere für (fast) alle Bergaktivitäten

Apropos Skitouren: Die „Skiabteilung“ besinnt sich bei der Auswahl ihrer Tourenziele – sowohl für Wanderungen, als auch für Skitouren – immer wieder, welch wunderbare Tourenreviere sich zum Beispiel mit der Rauhalm unterm Seekarkreuz oder mit dem Spitzinggebiet nur eine Stunde südlich von München ausbreiten. Für die Familiengruppen sind die Hausberge sozusagen die gute

Kinderstube. Hier betreiben sie Heimatkunde auf die denkbar angenehmste Weise: Die Unterrichtseinheiten reichen von Seen-Radeltouren, Erlebnis-Wanderungen und Hüttenwochenenden über Kletterabenteuer oder

Kanufahrten bis hin zu Nachtwanderungen oder Biwak- bzw. Iglu-Touren.

Am weitaus eifrigsten streifen die Seniorengruppen – manchmal mehrere am selben Tag! – auf bekannten und unbekanntem Pfaden in den Hausbergen umher. Nicht nur, weil sie vermeintlich am meisten Zeit haben, sondern weil sie eben die längste Erfahrung haben und daher wissen, wo's am schönsten ist! Das Spektrum reicht dabei von S-Bahn-Wanderungen im Voralpenland über Bergwanderungen und Bergtouren bis hin zu Radel-Ausflügen.

Und auch die beiden Fotogruppen jagen regelmäßig in den „kleinen“ Bergen ihren „großen“ Motiven nach – und sie werden schon wissen, warum!



Der „Berggenuss 35 plus“ auf der Kampenwand



Die Kajakabteilung auf der Mangfall



Die „AM-Nord“ am Fockenstein

einiges zu bieten haben, beweisen Unternehmungen der Bergsportgruppen „Feuer & Schweiß“ und „Vorsicht Friends!“ oder auch der beiden „Hochtourengruppen“ und der „Klettergruppe“: Ski- und Schneeschuhtouren auf Rotwand, Schildenstein oder Wank, Schlittschuhlaufen auf dem Spitzingsee, Eisklettern am Jochberg, Bergwanderungen im Wetterstein, Sportklettern rund ums Brauneck, Alpinklettern an der Kampenwand, „Mountainbike Explorer“ Tegernsee – Wetterstein, Canyoning am Sylvenstein ... Hochtouren sind eigentlich so ziemlich das einzige, was in den Bayerischen Alpen nicht „geht“! ◀

Aber natürlich „gehören“ die Hausberge nicht ausschließlich den Münchnern. Die Ortsgruppen der Sektionen München & Oberland dürfen sich da selbstverständlich ebenso austoben. Ob Eching-Neufahrn, Dachau und Unterschleißheim im Norden, Germering, Gilching und Fürstenfeldbruck im Westen oder Georgenstein und Taufkirchen im Süden: Hier gibt es – neben vielen Bergfahrten im gesamten Alpenraum – an Aktivitäten und Zielen in den Münchner- und Umgebung-Hausbergen nichts, was es nicht gibt.

Selbst die eher im Kletterzentrum oder in Arco anzutreffenden Mitglieder des „Boulder- & Klettertreffs“ ziehen gelegentlich durch die Heimatberge. Und das nicht etwa nur auf der Suche nach sonnigen Südwänden: Ende März absolvierten sie auf Tourenski die „Bayerische Haute Route“!

Die Bergradler von „M97“ strampeln natürlich auch ständig kreuz und quer durch die Voralpen sämtliche Trails und Trials ab – und das beileibe nicht nur auf den „ausgefahrenen“ Moser-Routen „Oberbayern 1 und 2“.

Die beiden Kajakgruppen mögen's natürlich besonders gerne nass, und so wedeln oder rodeln sie im Winter Wallberg, Hirschberg & Co. hinab und paddeln im Sommer auf Loisach, Isar, Mangfall oder Leitzach.

Dass die Voralpen durchaus auch für Alpinisten der härteren Gangart

Fundierter Lesestoff über Sicherheit und Verantwortung im Gebirge

»Für mich als Bergführer gibt es übers Jahr ›koa gmahde Wiesn‹, aber wenn der Winter gelaufen ist, wird's unvergleichlich stressfreier.«

Peter Geyer, Staatl. gepr. Berg- und Skiführer



Foto: Archiv VDBS



Die allmountain 04/09 erscheint am 12. 6. 2009.
Die allmountain 05/09 erscheint am 14. 8. 2009.

allmountain
Bergsport · Reise · Ausrüstung

→ alpenvereinsgruppen.de

Boulder- & Klettertreff – neuer Leiter: Florian Reitze, Tel. 0163/804 24 49, f.reitze@web.de + **GAMS** – neue Leiterin: Renate Merklinghaus, Tel. 08106/54 94, renatemerklinghaus@web.de + **Ortsgruppe Germering** – neuer Leiter: Robert Stöckl, Tel. 089/84 26 92, robert.stoeckl@wwk.de + **Ortsgruppe Unterschleißheim** – neuer Leiter: Reinhard Schmied, Tel. 089/310 91 65, reinhard.schmied@web.de